

Einstimmung auf das Osterfest



„Das Kreuz ist Auferstehung“

**Wort-Gottes-Feier Dekanat Osnabrück Süd
Ostern 2020**

Eingangslied: GL 422,1-3 Ich steh vor dir...

Eröffnung:

Das Lied, das wir gerade gesungen haben, passt sehr gut in diese Krisenzeit, die in uns viele Fragen, aber auch Sorgen und Ängste weckt. Wir spüren, wie ohnmächtig wir Menschen letztendlich sind, wie schwere Gedanken unser Leben belasten. In all diesem Dunkel ist in uns jedoch auch die Sehnsucht nach Licht und Lebendigkeit wach. So lasst uns jetzt im Namen dessen diese Feier beginnen, der das Dunkel und den Tod besiegt und unserer Welt das Licht und Leben gebracht hat: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Entzündung der (Oster-)kerze:

Jesus Christus, Bruder und Herr, wir bitten dich:
Sei du mir und allen Menschen jetzt ganz nah!
Sei du das Licht, das mein Innerstes und unsere Welt erleuchtet, damit wir alle durch dich verbunden sind und uns gegenseitig Hoffnung und Stärke schenken. Amen

Kyrie:

Begrüßen wir Jesus Christus im Zeichen des Lichtes unter uns:

Jesus Christus, du schenkst Licht mitten
in der Nacht.
Herr, erbarme dich!

Jesus Christus, du schickst den Engel
der Freude mitten in Angst und Traurigkeit.
Christus, erbarme dich!

Jesus Christus, du erweckst zum Leben,
wo alles tot zu sein scheint.
Herr, erbarme dich!

Gloria: GL 329,1-3 Das ist der Tag...

Tagesgebet:

Gott, unser Vater, mit leeren Händen und fragenden Blicken stehen wir an diesem Abend vor dir. Vieles beschäftigt und ängstigt uns im Moment. Die Sorge um unsere Zukunft treibt uns um und lähmt unser Leben. Gerade deshalb sehnen wir uns nach Licht, Freude, Gemeinschaft und Glück. Hilf uns, gemeinsam daran zu arbeiten, dass uns allen dies wieder geschenkt wird. Darum bitten wir dich, durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn! Amen.

Halleluja: GL 326, 1+2+4 Wir wollen...

Evangelium: Mt 28, 1-10

Nach dem Sabbat, beim Anbruch des ersten Tages der Woche, kamen Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen.

Und siehe, es geschah ein gewaltiges Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf.

Sein Aussehen war wie ein Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee. Aus Furcht vor ihm erbebten die Wächter und waren wie tot.

Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten.

Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch den Ort an, wo er lag!

Dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Er ist von den Toten auferstanden und siehe, er geht euch voraus nach Galiläa, dort werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt.

Sogleich verließen sie das Grab voll Furcht und großer Freude und sie eilten zu seinen Jüngern, um ihnen die Botschaft zu verkünden.

Und siehe, Jesus kam ihnen entgegen und sagte: Seid gegrüßt!

Sie gingen auf ihn zu, warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füße.

Da sagte Jesus zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen und dort werden sie mich sehen.

Text zur Besinnung von Andrea Schwarz:

und mitten
in all dies Dunkel
ein Licht
ein Ja
ein Du
einer
der sich hingibt
für mich

in das Dunkel
ein Licht
in die Sprachlosigkeit
ein Wort
in die Hoffnungslosigkeit
ein Traum
in die Angst
eine Vergewisserung
in die Grübeleien
die Zusage
in die Verzweiflung
die Gewissheit

im Tod
das Leben

Glaubensbekenntnis: GL 792, 1-4 Ich glaube...

Fürbitten:

Lasst uns zum Gott des Lebens in diesen schweren Tagen rufen:

Komm und leuchte allen, die sagen:
Ich habe Angst um mein Leben und das meiner Lieben!
Du Gott des Lebens:
Wir rufen zu dir!

Komm und leuchte allen, die sagen:
Ich Sorge mich um meine Arbeitsstelle und meine Firma!
Du Gott des Lebens:
Wir rufen zu dir!

Komm und leuchte allen, die sagen:
Ich habe Sehnsucht nach anderen Menschen und nach der
Gemeinschaft mit ihnen!
Du Gott des Lebens:
Wir rufen zu dir!

Komm und leuchte allen, die sagen:
(hier können persönliche Bitten genannt werden!)
Du Gott des Lebens:
Wir rufen zu dir!

Komm und leuchte allen,
die im Glauben an dich gestorben sind.
Du Gott des Lebens:
Wir rufen zu dir!

Vaterunser:

In Verbundenheit mit allen, die wir in unserem Herzen und in unseren Gedanken mit uns tragen, beten wir:
„Vater, unser im Himmel, geheiligt werde dein Name,...“

Friedensgruß: GL 334, 1+3 O Licht...

Ostersegen (nach Andrea Schwarz)

Segne uns Gott,
damit wir Mensch sein und werden können!

Segne uns Herr,
damit wir frei werden von all dem,
was uns beherrscht!

Segne uns Vater,
damit wir uns von dir herausfordern lassen!

Segne uns Mutter,
damit wir uns in deinen Schutz stellen können!

Segne uns Freund,
damit wir uns riskieren können
und Vertrauen lernen!

Segne uns Geliebter,
damit wir sehnsüchtig bleiben
und die Liebe leben!

Amen

Schlusslied: GL 778,1+2+5 Preis dem...

Lassen Sie uns im Glauben und im Gebet
verbunden bleiben – auch wenn wir in diesem
Jahr nicht in österlicher Gemeinschaft
zusammen feiern können.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien und Freunden
frohe und gesegnete Ostern!

Die Pastoralteams des Dekanats Osnabrück Süd